

Tag der Bekanntmachung: 14. Juli 2025 im NBl. HS MBW Schl.-H. Nr. 03/2025, S. 37  
Tag der Veröffentlichung auf der Internetseite der FH Westküste: 3. Juni 2025

**Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspsychologie  
der Fachhochschule Westküste (Satzung)  
Vom 3. Juni 2025**

Aufgrund des § 52 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen und das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (Hochschulgesetz – HSG) in der Fassung vom 5. Februar 2016 (GVOBl. 2016, 39), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. März 2025 (GVOBl. Schl.-H. 2025/26, S. 45), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent des Fachbereichs Wirtschaft vom 02. April 2025, der Stellungnahme durch den Senat der Hochschule vom 28. Mai 2025 und mit Genehmigung des Präsidiums der Fachhochschule Westküste vom 3. Juni 2025 die folgende Änderungssatzung erlassen.

**Artikel 1**

Der Regelstudienplan der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspsychologie (B.Sc.) der Fachhochschule Westküste vom 16. Mai 2022 (NBl. HS MBW Schl.-H. Nr. 04/22, S. 47) wird wie folgt geändert:

Wirtschaftspsychologie B.Sc. – Regelstudienplan Vollzeit

Semester Modul	SWS						Prüfungsleistungen *5)						ECTS-Punkte					
	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
<b>Psychologische Grundlagenfächer</b>																		
Einführung in die Allgemeine und die Wirtschaftspsychologie	4						PL						5					
Cognition, Learning and Neuropsychology			4						PL						5			
Sozialpsychologie		4						PL						5				
Persönlichkeitspsychologie und Diagnostik		4						PL						5				
Entwicklungspsychologie					4						PL						5	
<b>Betriebswirtschaftslehre</b>																		
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	6						K						8					
Rechnungswesen und Controlling		4						K						5				
SP Recht *1)			4						K						6			
Volkswirtschaftslehre					4						K						5	
Managementorientierte Sozialkompetenz					2						PL						3	
<b>Empirische Methoden</b>																		
Methodenlehre I (Mathe & Deskriptive Statistik)	6						K						5					
Methodenlehre II (Inferenzstatistik)		4						K						5				
Methodenlehre III (Multivariate Verfahren & SPSS)			6						K						7			
Wissenschaftliches Arbeiten & Denken / Präsentationstechniken	6						PL						7					
<b>Sprachen</b>																		
English for Business Psychology	4						PL						5					
<b>Wirtschaftspsychologische Anwendungsfächer</b>																		
Einführung Marktpsychologie		4						PL						5				
Einführung Personalpsychologie		4						PL						5				
SP Wirtschaftspsychologie *1)			4		4				PL		PL				6		6	
Praxisbezogenes Fallstudienseminar					4	4					PL	PL					7	7
Psychologie der Führung						4						PL						6
<b>Schwerpunkt BWL *2)</b>																		
SP BWL			4		4	4			PL		PL	PL			5		5	5
Praxissemester				2						LN*4)						30		
Bachelor-Arbeit *3)						2						BA						12
<b>Semestersumme</b>	26	24	22	2	22	14	5	6	5	1	6	4	30	30	29	30	31	30
<b>Gesamtsumme</b>	26	50	72	74	96	110	5	11	16	17	23	27	30	60	89	119	150	180

Hinweise:

\*1) Schwerpunkt: „Marketing & Vertrieb“, „Personal & Organisation“ oder „Digitales Interaktionsdesign & Data Science“

\*2) Schwerpunkte: „Marketing“, „Personalmanagement“ oder „Wirtschaftsinformatik“: Der SP BWL ist abhängig von der Wahl des SP Wirtschaftspsychologie: Studierende mit dem SP „Marketing & Vertrieb“ wählen Module im BWL SP „Marketing“, „Personal & Organisation“ aus dem BWL SP „Personalmanagement“, „Digitales Interaktionsdesign & Data Science“ aus dem BWL SP „Wirtschaftsinformatik“. Insgesamt müssen drei Wahlmodule eines SP belegt werden. **Für die erfolgreiche Teilnahme an einem BWL-Schwerpunkt müssen mindestens 15 ECTS erbracht werden.** Wahlweise kann im Rahmen eines Schwerpunktmoduls „English for Business Psychology II“ belegt werden. Bei den angegebenen Stundenzahlen und ECTS-Punkten der Schwerpunkte handelt es sich um Richtwerte, die je nach Fach variieren können.

\*3) Die Bachelor-Arbeit wird im Rahmen eines Seminars geschrieben und präsentiert. Die Bearbeitungszeit beträgt 12 Wochen.

\*4) LN = Leistungsnachweis pass/not pass

\*5) Die folgenden Formen von Prüfungsleistungen (PL) sind möglich: K = Klausur (60-120 Min), H = Hausarbeit/Referat, M = mündliche Prüfung, P = Präsentation, PA = Projektarbeit, BA = Bachelor-Arbeit. Steht eines dieser Kürzel im Prüfungsplan, so ist die Form der Leistung fest vorgegeben. Steht "PL" im Prüfungsplan, so ist die Prüfungsform nicht vorgegeben. In diesen Fällen wird durch die Dozenten jeweils zu Beginn der Lehrveranstaltung im Semester der Prüfungsleistung eine Prüfungsform festgelegt.



**Artikel 2**

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Heide, den 3. Juni 2025

Prof. Dr. Hanno Drews  
Dekan des Fachbereichs Wirtschaft  
Fachhochschule Westküste